



Im Bild ist die Siegermannschaft des Tennisclubs Eichenbühl mit Vorsitzendem Stefan Klapper (Zweiter von links) nach der Siegerehrung zu sehen. Foto: Siegmar Ackermann

Club-Herren zum vierten Mal in Folge Ortsmeister

Tischtennis: Neun Mannschaften machten mit

EICHENBÜHL. Bei den 23. Ortsmeisterschaften im Tischtennis am Sonntag in der Turnhalle der Erftalvolksschule konnte die Mannschaft des Tennisclubs Eichenbühl erneut den Wanderpokal als beste Mannschaft mit nach Hause nehmen.

Diesmal ohne Damenmannschaft

Es war damit der vierte Sieg in Folge für das erfolgreiche Team. Nach der Rekordbeteiligung im vergangenen Jahr musste sich der Veranstalter aber mit einem Feld von neun Herrenmannschaften aus Eichenbühl begnügen, die Damenkonkurrenz blieb unbesetzt. Startschuss war am frühen Vormittag. Gespielt wurde in Einzel-

spielen über drei Gewinnsätze in den Vorrunden, mit zwei Gewinnsätzen in den Finalbegegnungen und nach den allgemeinen Tischtennisregeln in Mannschaften mit je vier Spielern. Beim Spiel um den dritten Platz setzten sich die Dartjungs 1 mit einem klaren 7:0 gegen die Feuerwehr durch.

Deutlicher Endspiel-Sieg

Das Endspiel gewann der Tennisclub mit den Spielern Mirco Kulik, Thorsten Breunig, Marco Berberich und Alois Winkler mit 7:1 gegen die Mannschaft ESC. Vorsitzender Stefan Klapper hoffte, das Turnier im nächsten Jahr auch wieder mit Damenmannschaften ausrichten zu können. *acks*